



Bericht des Jugendbeachwartes

zum Jugendverbandstag 2021

Liebe (Beach-)Volleyballfreunde,

auch in dieser Saison war die Beachsaison der Jugendlichen geprägt von den Corona-Maßnahmen und den daraus resultierenden Einschränkungen.

Jugendturniere konnten in den Regionen mit niedriger Inzidenz erst am letzten Maiwochenende stattfinden. Durch diese Verzögerung und dem frühen Start der Ferien mussten die Westdeutschen Meisterschaften in den verschiedenen Altersklassen erneut verschoben werden. Um eine sportliche Qualifikation zu den Deutschen Beachmeisterschaften fristgerecht zu ermöglichen, wurden einige Meisterschaften (oder ersatzweise Qualifikationsturniere) in den Ferien ausgerichtet.

Mit den Westdeutschen Meisterschaften in der Altersklasse U13 und (aufgrund der Pandemie nur) einem U12 Beachturnier hatten wir in diesem Jahr zwei Pilotprojekte, die auf sehr positive Resonanz gestoßen sind. Vor allem die zahlreichen Turniere in der Altersklasse U14 lassen mich hoffen, dass wir auch für die Zukunft viele junge Beacher:innen für den Beachvolleyballsport im Sand gewinnen können.

Um den Einstieg auch den Vereinen zu erleichtern, die bisher noch wenig mit den Jugendlichen im Sand unterwegs sind, haben wir uns der 4x4 Beachtour angeschlossen und eine Turnierkategorie für die U14 und jeweils U16/18 männlich und weiblich angeboten.

In meiner ersten Saison als Jugendbeachwart möchte ich mich bei den Mitgliedern des (Jugend-) Beachausschusses für die konstruktive Zusammenarbeit und bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und des WVJs für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Mein besonderer Dank gilt allen Ausrichtern von Jugendturnieren – ohne euer Engagement und eure Spontaneität wäre eine Jugendbeachsaison in dieser Form und unter diesen Voraussetzungen nicht möglich gewesen.

Ich wünsche allen Teilnehmern einen gelungenen Jugendverbandstag.

Thorsten Rathjen

Verbands-Jugendbeachwart